

Das war der "Tag der alten Obstsorten 2024" am Linzer Südbahnhofmarkt



Fotos: © Naturschutzbund OÖ

Am Samstag, 5. Oktober 2024 drehte sich am Linzer Südbahnhofmarkt alles um die beliebtesten heimischen Obstsorten aus den Obstgärten und Streuobstwiesen.

Allen voran Äpfel, aber auch Birnen spielten die Hauptrolle am „Tag der alten Obstsorten“ von Naturschutzbund, dem [Naturpark Obst-Hügel-Land](#), dem [Obst-Sorten-Garten Ohlsdorf](#) und der [ARGE Streuobst](#) gemeinsam mit der ARGE Südbahnhofmarkt. Dabei gab es im Rahmen einer Obstsortenausstellung eine Vielzahl von Apfel- und Birnensorten mit ihren klingenden Namen wie Kronprinz Rudolf oder Prinzessin Marianne zu bestaunen.

Von den Besucherinnen und Besuchern aus dem eigenen Garten oder der eigenen Streuobstwiese mitgebrachte Äpfel oder Birnen wurden von den beiden bekannten Pomologen Gabi und Klaus Strasser vom Obst-Sorten-Garten Ohlsdorf mit viel Fachkunde bestimmt.



Süßmost-Pressen mit Äpfeln aus dem Naturpark-Obst-Hügel-Land, eine Obstsortenverkostung und Produkte aus der Streuobstwiese am Stand der HBLA Elmberg sowie Informationen über die naturschutzfachliche Bedeutung von alten Obstbäumen und Streuobstwiesen vom Naturschutzbund rundeten das bunte und vielfältige Programm ab.



Auch die Marktkaufleute waren bestens vorbereitet - allen voran „Obst & Gemüse Röbl“, an dessen Marktstand die Besucherinnen und Besucher des Linzer Südbahnhofmarkts ebenfalls die unterschiedlichen Geschmacksnoten verschiedener Apfel- und Birnensorten probieren konnten.

Die Veranstaltung wird gefördert vom Land
Oberösterreich, Abteilung Naturschutz.



LAND
OBERÖSTERREICH

